



Karlstraße 14
40210 Düsseldorf

Tel. 0211 171 18 83
Fax 0211 175 25 27

E-Mail: info@le-gymnasien-nrw.de
www.le-gymnasien-nrw.de

Resolution zur Unterrichtsversorgung

Forderungen der Landeselternschaft an die neue Landesregierung:

- mehr Unterricht
- mehr Lehrer
- mehr Transparenz über den Unterrichtsausfall

Die Landeselternschaft fordert die neue Landesregierung auf, die Qualität des Gymnasiums nachhaltig zu entwickeln und zu sichern. Dazu gehört, Konzepte zur Unterrichtsversorgung zu entwickeln, die sich am Bildungsziel des Gymnasiums orientieren und nicht an den wechselnden Vorgaben des Landeshaushaltes.

Die Landeselternschaft fordert ein Unterrichtsvolumen, das sich aus dem gymnasialen Bildungsziel heraus begründet und die Vermittlung der Studierfähigkeit gewährleistet. Diese Forderung umfaßt auch mehr Unterrichtsstunden und mehr Kontinuität in den naturwissenschaftlichen Fächern der Sekundarstufe I.

Gymnasien brauchen, um ihren Bildungs- und Erziehungsauftrag erfüllen zu können, eine Personalausstattung, die Unterrichtsausfälle auf ein unvermeidbares Minimum reduziert. Die Landeselternschaft wiederholt deshalb ihre Forderung nach Wiedereinführung einer Vertretungsreserve.

Die Landeselternschaft fordert mehr Transparenz über den Unterrichtsausfall an den Gymnasien. Deshalb sollte der kurz- und mittelfristige sowie der fachspezifische Unterrichtsausfall landesweit durch das Schulministerium erhoben werden.

Essen, der 27.05.2000